

159503 - Ist der Hadith: „Kein Gebet für denjenigen, der die Notdurft zurückhält“, authentisch?

Frage

Ist der Hadith: „Kein Gebet für denjenigen, der die Notdurft zurückhält“, authentisch?

Detaillierte Antwort

Wir kennen keinen Hadith vom Propheten -Allahs Segen und Frieden auf ihm- mit diesem Wortlaut, jedoch gibt es authentische Ahadith mit dieser Bedeutung.

Muslim (560) überlieferte, über 'Aischa -möge Allah mit ihr zufrieden sein-, die den Gesandten Allahs -Allahs Segen und Frieden auf ihm- sagen hörte: „Kein Gebet in Anwesenheit des Essens oder wenn er die zwei üblen Dinge (Urin und Stuhl) abwehrt.“

An-Nawawi -möge Allah ihm barmherzig sein- sagte: „Aus diesen Ahadith entnehmen wir, dass es verpönt ist in Anwesenheit des Essens, das man verzehren will, zu beten, da das Herz davon abgelenkt wird und die vollkommene Demut verschwindet. Ebenso ist es verpönt, wenn man dabei die beiden üblen Dinge, mit denen Urin und Stuhl gemeint ist, abwehrt.“

Abu Dawud (91) überlieferte, über Abu Hurairah -möge Allah mit ihm zufrieden sein-, dass der Prophet -Allahs Segen und Frieden auf ihm- sagte: „Es ist einem Mann, der an Allah und den letzten Tag glaubt, nicht erlaubt zu beten, während er es zurückhält, bis er sich erleichtert.“ Al-Albani stufte dies in „Sahih Abi Dawud“ als authentisch ein.

Ibn Majah (617) und Ahmad (21648) überlieferten, über Abu Umamah -möge Allah mit ihm zufrieden sein-, dass der Gesandte Allahs -Allahs Segen und Frieden auf ihm- dem Mann verbot zu beten, während er sich zurückhält.“ Al-Albani stufte dies als authentisch ein.

As-Sindi -möge Allah ihm barmherzig sein- sagte: „Mit dem ‚Zurückhalten‘ ist gemeint, dass man den Urin und Stuhl zurückhält.“

Ibn Al-Athir -möge Allah ihm barmherzig sein- sagte in „An-Nihayah“ (1/1017): „Es ist derjenige, der seinen Urin zurückhält, so wie jemand, der seinen Stuhl zurückhält.“

Und Allah weiß es am besten.